

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 53773 HENNEF

AN DEN
BÜRGERMEISTER DER STADT HENNEF
HERRN KLAUS PIPKE
RATHAUS
53773 HENNEF

FRAKTION IM RAT DER STADT HENNEF

Matthias Ecke
Fraktionsvorsitzender
Thomas Reuter
Fraktionsgeschäftsführer

Fraktionsgeschäftsstelle
Rathaus, Raum 2.09, 53773 Hennef
Tel: +49 (2242) 888 200
Fax: +49 (2242) 888 7 200
gruene@hennef.de

Hennef, 13.08.2014

Betr.: Fahrradbusse zu den Höhenlagen des Gemeindegebietes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen der Fraktion Bündnis90/DIEGRÜNEN Hennef stelle ich hiermit folgenden Antrag und bitte um Vorlage zur Abstimmung in der nächsten Sitzung des zuständigen Ausschusses:

Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen mit der RSVG aufzunehmen, um zukünftig während der Sommermonate insbesondere an Wochenenden den Bürgern sogenannte „Fahrradbusse“ aus dem Hennefer Stadtgebiet in die umliegenden Höhenlagen anzubieten.

Begründung: Mit der Fertigstellung des Siegtal-Fahrradweges ist Hennef zum Ausgangspunkt attraktiver Fahrradtouren durch Sieg-, Bröhl- und Hanfbachtal geworden und zieht spürbar zunehmenden Tagestourismus aus dem weiteren Vorland und den Städten des Bezirks an. Der Fahrradtourismus nimmt dem Anschein nach auch dadurch zu, dass immer mehr ältere Bürger sich elektrisch unterstützte Räder zulegen und damit diese gesunde Freizeitaktivität viel länger als bisher genießen können. Besonders für diese Nutzergruppe, aber auch für Familien mit Kindern erschließen sich bisher jedoch die Höhenlagen im Gemeindegebiet nicht oder nur sehr schwer für den Fahrradgebrauch. Der absolute Höhenunterschied wie auch die Länge der Anstiegstrecken überfordern diese Mitbürger zumeist.

Nach dem erfolgreichen Vorbild anderer Städte oder Regionen (siehe Anlage Plakat NPH) sollte die RSVG in der Lage sein, durch das Anhängen relativ einfach konstruierter Anhänger für bis zu 20 zusätzliche Fahrräder (neben den 2-3 Rädern im Personenraum des Busses) ein Sonderangebot für einige Verbindungen aus dem Hennefer Busbahnhof auf die Höhenlagen (Uckerath, Eulenberg, Heisterschoss, Söven, Bödingen etc) für eine beschränkte Zahl an Abfahrtsterminen insbesondere an Wochenenden anzubieten. Naturgemäß ist nur oder vor allem der Aufstieg für Nutzer eine entscheidende Hilfe. Ein solcher Service ermöglicht es nicht zuletzt unseren Mitbürgern, die eben dort auf den Hochlagen wohnen, Stadttouren bequem mit dem Rad zu erledigen, was bisher nur Hochleistungssportlern leicht fällt. Zudem ließe sich dieser Service auch leicht durch die RSVG selbst regional bewerben. Soweit für mich nachvollziehbar, wäre dies das erste Angebot dieser Art im Operationsgebiet der RSVG.

Mit Dank für Ihre Bemühungen und
freundlichen Grüßen

Thomas Reuter
Fraktionsgeschäftsführer
Bündnis 90/DIEGRÜNEN Hennef

Bankverbindung

Bank: KSK Köln, Konto-Nr.: 238 014, BLZ 370 502 99

www.gruene-hennef.de